



**LOKAL  
DEMOKRATIE  
IN BIELEFELD**

Drucksachen-Nr.

4010/2020-2025

Datum:

11.05.2022

An den Oberbürgermeister

| Gremium                 | Sitzung am | Öffentlichkeitsstatus |
|-------------------------|------------|-----------------------|
| Rat der Stadt Bielefeld | 19.05.2022 | öffentlich            |

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**TOP: Anfragen**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zum oben genannten Tagesordnungspunkt stelle ich folgende Anfrage:

„Besteht von Seiten der Stadt Bielefeld die Möglichkeit, für Inhaber\*innen des Bielefeld-Passes die Kosten des vom 01.06.2022 bis 30.09.2022 eingeführten „9,--€-Tickets“ komplett zu übernehmen?“

**Zusatzfrage: Welche Kosten würde das für die Stadt Bielefeld erzeugen?**

**Begründung:** Die Bundesregierung hat die 3-monatige bundesweite Einführung des 9-Euro-Tickets beschlossen, um die Menschen in Deutschland finanziell zu entlasten. Dennoch führt die anhaltende Inflation zu einer hohen Belastung; unzumutbar insbesondere für finanziell sowieso schlecht ausgestattete Haushalte. Mobilität aber stellt ein Grundbedürfnis dar, das der Staat für alle Menschen auch in Krisenzeiten erfüllen muss.

Daher soll die Verwaltung auch prüfen, welche Summe notwendig wäre, um das Ticket für den definierten Personenkreis auf 0,--€ zu setzen.

Unterschrift:

gez. Michael Gugat